Danksagung

Meinen geliebten Tieren, die mein Leben auf so wundervolle Weise bereichert haben.

Inhalt

Kapitel 1:	<i>Holt</i> 1
Kapitel 2:	Eine Frau für Nasar 14
Kapitel 3:	Abenteuer sucht man nicht, Abenteuer hat man 29
Kapitel 4:	Aufbruch
Kapitel 5:	Ja, aber trotzdem 56
Kapitel 6:	Lilly
Kapitel 7:	An- und Verkauf 85
Kapitel 8:	Zuweilen sollte man reisen 97
Kapitel 9:	Nasar sorgt für den ersten Föhnsturm in den Alpen 109
Kapitel 10:	Koffer ein- und auspacken 121
Kapitel 11:	<i>Spanien</i> 134
Kapitel 12:	Don Cravallo 155





I. HOLT

Es regnete. Mal wieder. Der starke Wind peitschte die Wassermassen an die Fenster und drückte das Wasser unter der Tür hindurch in die Diele. Was war nur in der Planung des Landkreises Nordfriesland schiefgelaufen? Es konnte sich nur um einen Konstruktionsfehler handeln. Regen, Wind und endlos flaches Land. Die Bäume bogen sich im Wind, der Himmel grau in grau, die kleine Straße vor dem Haus durch die schweren landwirtschaftlichen Maschinen kaputt gefahren und verdreckt. Trostlos.

Hundegebell ertönte. Es kam aus der Küche. "Nasar, hör auf damit!" Ich eilte den langen Flur entlang zur Küche. Es war genau, wie ich mir dachte. Nasar hatte Aaron, der unter dem Küchentisch lag, geärgert. Das tat er gerne. Aaron war auch ein leichtes Opfer. Immer lieb und nett, nichts Böses ahnend. Nasar stand vor dem Küchentisch, versperrte mit seinen 500 Kilogramm Aaron den Weg und versuchte, ihm sein Lieblingskissen zu









II. OLIVIA - Eine Frau für Nasar

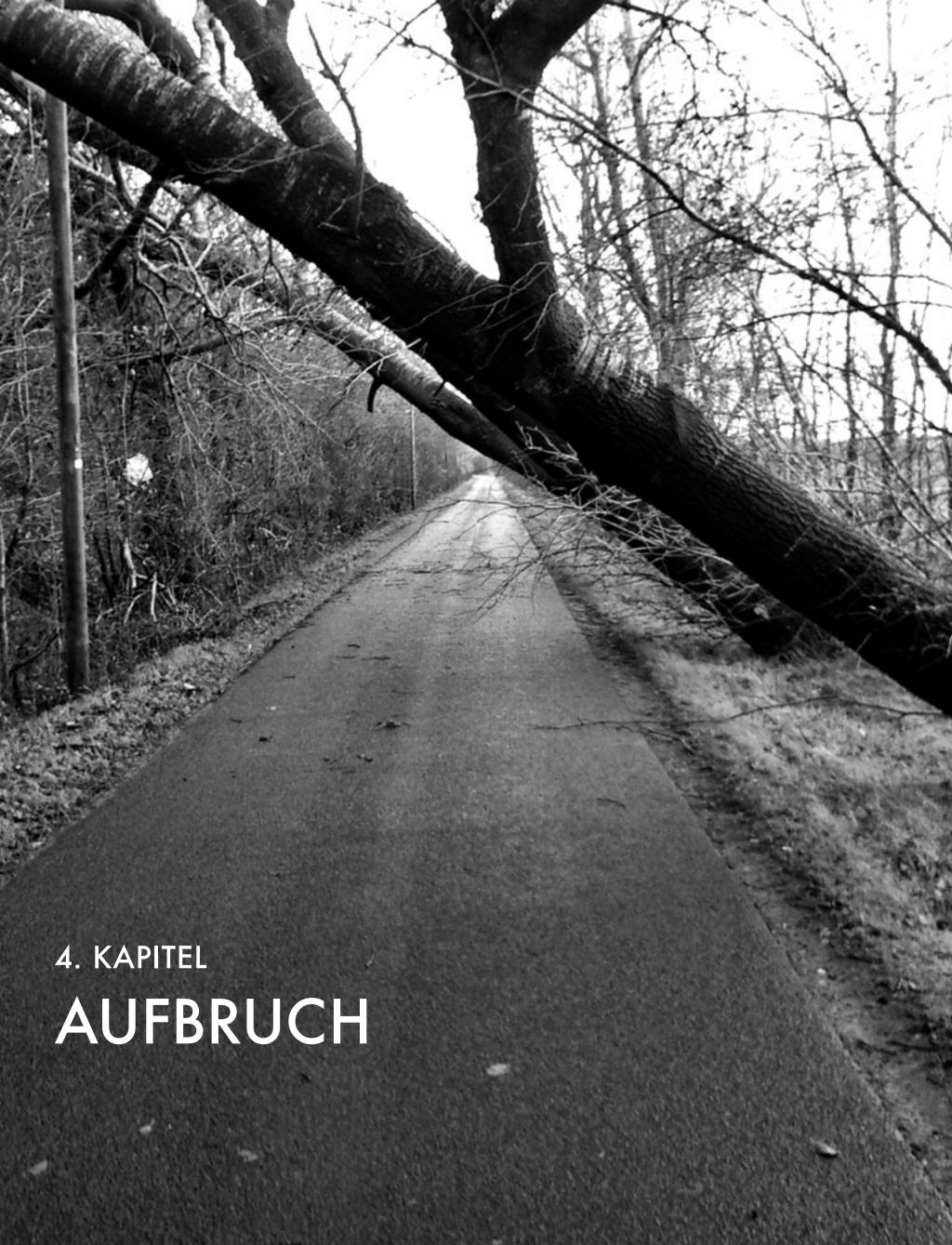
Eines Tages kam mir die Idee, Nasar eine Frau zu suchen, dann würde er vielleicht auf seine Hausbesuche verzichten. In der Vergangenheit hatte ich schon einige Pferde als Gesellschafter gekauft: jung, alt, groß, klein. Allerdings waren sie alle männlich. Ich sollte es einmal mit einer Stute versuchen. Begeistert von meiner Idee rief ich meine Freundin Kerstin an. Sie lebte mit ihrem Mann Wolfram im nahen Osten, genauer gesagt in der Nähe von Leipzig. Kerstin war für mich in allen Lebenslagen eine wichtige Ratgeberin und sie kannte sich auch allerbestens mit der Psyche von Tieren aus. Obwohl sie bei Nasar auch an ihre Grenzen stieß. "Eiverbibbsch", begrüßte ich Kerstin auf fließend Sächsisch. "Was hältst du davon, wenn ich Nasar eine Frau kaufe, dann will er vielleicht nicht mehr ins Haus?", kam ich gleich auf den Punkt. "Das könnte eventuell klappen, ein Versuch wäre das in jedem Falle wert", ermunterte mich Kerstin. "An was für eine Art von Stute hattest du denn gedacht?" "Natürlich an eine Angemessene!" "Also eine, die

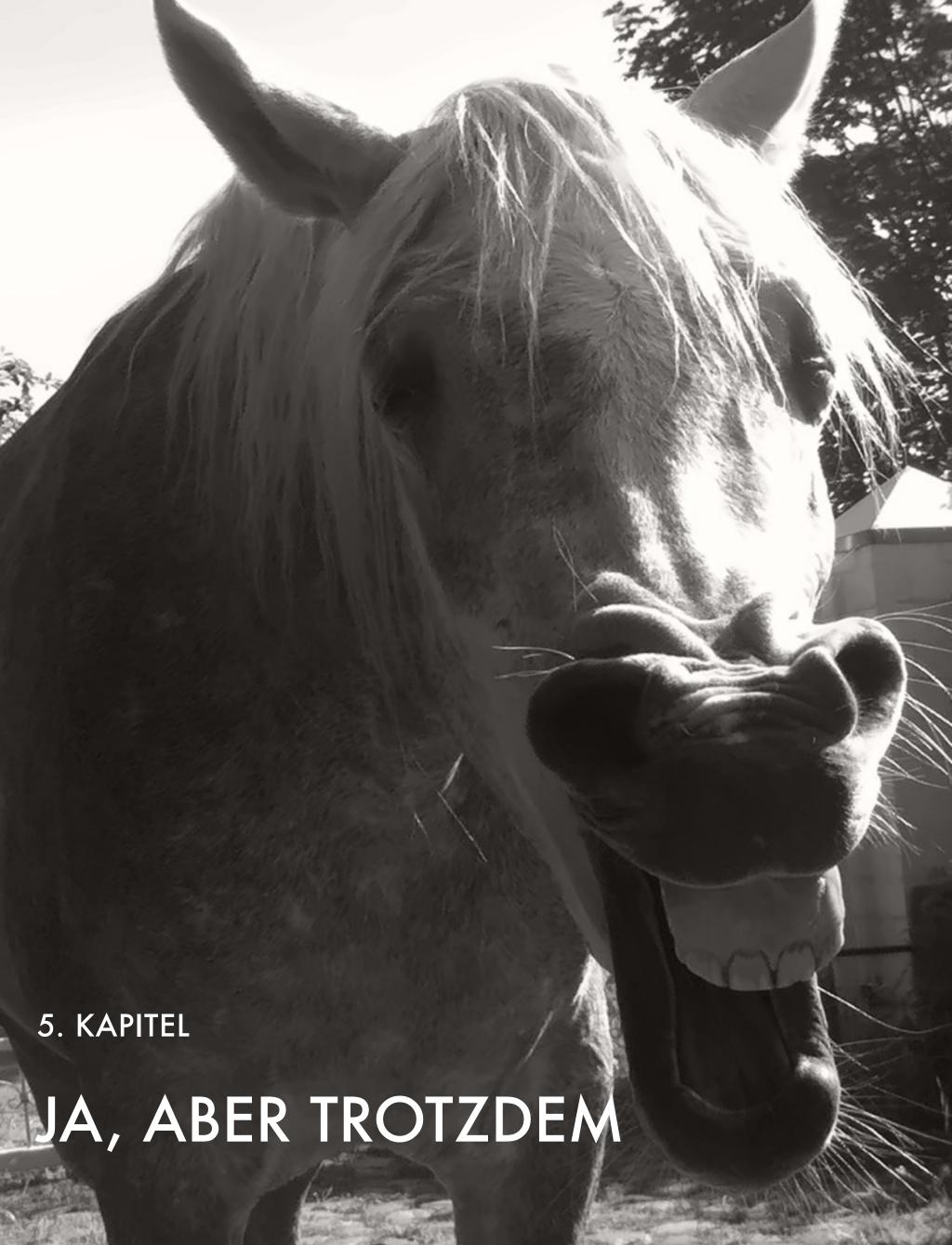


auch ins Haus will", lachte Kerstin. Allein die Vorstellung, dass mir abends beim Fernsehen zwei Pferde die Sicht auf den Bildschirm versperrten, machte mich einen Moment sprachlos. "Nein, auf keinen Fall! Auf gar keinen Fall!!", antwortete ich entschlossen. Wir diskutieren eine Weile und dann stand fest: Die optimale Frau für Nasar ist zwischen 4 und 8 Jahren alt, ebenfalls ein Vollblut, gut zu Fuß, damit sie mit Nasar über die Koppeln jagen kann, und sie sollte auf keinen Fall ins Haus wollen. Mit diesem Profil machten wir uns auf die Suche. Nach einiger Zeit hatten wir sie gefunden. Olivia hieß sie, war edelster Abstammung, 7 Jahre alt, fuchsfarben und erfolgreiches Rennpferd. Sie war bildhübsch. Wir sahen uns einige Videos von ihr an, wie sie bei Rennen lief, es war beeindruckend. Ich fasste mir ein Herz und rief bei der angegebenen Telefonnummer an. Mit der Eigentümerin und Tochter des Rennstallbesitzers Frau Dr. Jörgensen führte ich ein sehr freundliches Gespräch. Am Ende sagte ich, dass ich Olivia gerne kaufen möchte. "Da wird sich Olivia aber freuen, dass sie nicht mehr trainieren

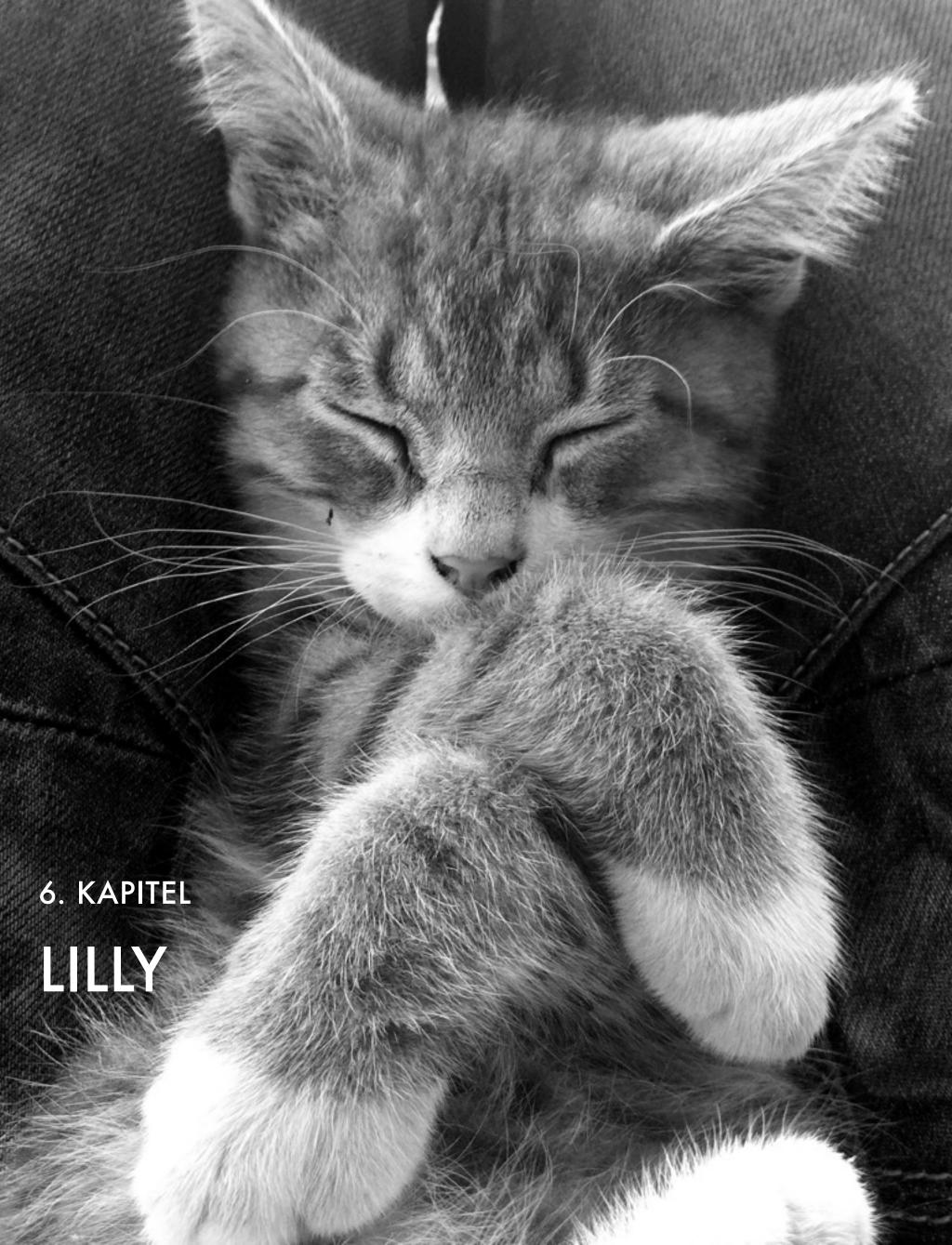


















DEN ALPEN



Der Ausblick aus der Perspektive von Nasar während der Fahrt im LKW











Besuchen Sie uns auch im Internet unter:

www.nasar.land



Fotonachweis

Titelbild: Holde Schneider, www.holdeschneider.de

1. Kapitelbild: Holde Schneider, www.holdeschneider.de

Seite 2, 3, 5: Patrick Lux, www.patrick-lux.de

Seite 7, 9, 11, 13, 14: Holde Schneider, www.holdeschneider.de

2. Kapitelbild: Holde Schneider, www.holdeschneider.de

Seite 20, 22, 25, 29: Holde Schneider, www.holdeschneider.de

3. Kapitelbild: Patrick Lux, www.patrick-lux.de

Seite 31, 32, 34: Patrick Lux, www.patrick-lux.de

Seite 44: Holde Schneider, www.holdeschneider.de

Seite 52: rechts oben: Holde Schneider, www.holdeschneider.de

Seite 52: links oben, Mitte, unten: Patrick Lux, www.patrick-lux.de

Seite 55-58, 60, 66-68: Holde Schneider, www.holdeschneider.de

Seite 74-77, 81: Holde Schneider, www.holdeschneider.de

Seite 84, 89: Patrick Lux, www.patrick-lux.de

8. Kapitelbild: Patrick Lux, www.patrick-lux.de

Seite 103, 104, 109: Patrick Lux, www.patrick-lux.de

9. Kapitelbild: Marianne Lins, Flensburg

Seite 114: Patrick Lux, www.patrick-lux.de

11. Kapitelbild: Patrick Lux, www.patrick-lux.de

Seite 147-152, 154-157: Patrick Lux, www.patrick-lux.de

12. Kapitelbild: Patrick Lux, www.patrick-lux.de

Seite 159-161, 163, 166, 167, 169: Patrick Lux, www.patrick-lux.de

Seite 171-173, 182-185: Patrick Lux, www.patrick-lux.de

Alle anderen Fotos, die verwackelt oder unscharf sind, kommen von Nasar oder Stephanie Arndt



Autorenprofil

Stephanie Arndt studierte Humanmedizin, Wirtschaftswissenschaften und Kriminalistik. Sie war Offizier bei der Bundeswehr, Hochleistungssportlerin mit sechs Weltmeisterschaftsteilnahmen und lebt seit dem Orkan "Xaver" im Dezember 2013 mit ihrem Pferd Nasar in einer tierischen Wohngemeinschaft zusammen im Haus. Als Pippi Langstrumpf des 21. Jahrhunderts – unangepasst, querdenkend, autark – verkörpert Stephanie Arndt den Wunschtraum vom unabhängigen Leben, öffnet Herzen und ermöglicht Fantasien und Träume. Für Jung und Alt.